

Zimmer frei!

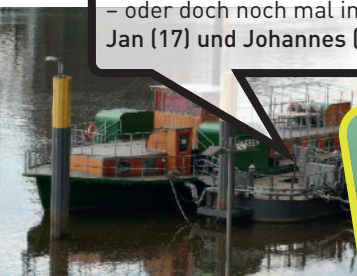
JUGENDHERBERGE – GAMMELIGE ABSTEIGE ODER GÜNSTIGE ALTERNATIVE ZUM HOTEL? SECHS ON-REPORTER/-INNEN HABEN FÜR EUCH TESTGESCHLAFEN – IN DER STADT, AUF DEM LAND, AM FLUSS. UND IHR KÖNNT DAS AUCH!

Schiff ahoi! Morgens nach dem Aufstehen einfach nur vor die Tür gehen und ins Wasser springen? Das geht! Und zwar auf dem **JUGENDGÄSTESCHIFF „DIE WESER“**, das wir bei unserem Herbergstest in Bremen zuerst inspizieren. Hier warten **STILECHT EINGERICHTETE KOJEN** mit 30 Betten auf Gäste. Im ehemaligen Motorraum ist jetzt Platz fürs Gepäck. Und in der Kombüse greifen die Gäste selbst zum Kochlöffel. Wir merken uns das Schiff als perfekte Party-Location für den nächsten Geburtstag vor. Dann entern wir die **JUGENDHERBERGE** an Land mit 200 Betten. Herz des Hauses ist die Lounge. Leider ist nur hier Internet verfügbar. Das nervt etwas, ist aber **GUT, UM NEUE LEUTE KENNENZULERNEN. MIT DENEN KANN MAN GLEICH NEBENAN EINE RUNDE BILLARD ODER TISCHKICKER SPIELEN.** Praktischerweise liegt die Jugendherberge mitten in Bremen. Deshalb lassen wir uns einen Bummel durch das Schnoorviertel mit den besten Restaurants der Stadt, durch die Böttchergasse mit Geschäften für Schöne und Reiche sowie einen Abstecher ins Weltkulturerbe-Rathaus nicht entgehen. Da bleibt gar keine Zeit fürs tolle Herbergsprogramm: Radtour, Stadtbesichtigung, Kino ... vielleicht beim nächsten Mal! Drei leckere Mahlzeiten am Tag sind in unserer Pauschale von schlappen 25 Euro enthalten. Tipp für Nachtschwärmer: Zwischen 22 und 6 Uhr gibt's Pizzabrötchen in der Lounge. Also: heimkommen, essen und dann ins Bett – oder doch noch mal ins Wasser?!
Jan (17) und Johannes (17)

JUGENDHERBERGE BREMEN UND GÄSTESCHIFF „DIE WESER“
WWW.BREMEN.JUGENDHERBERGEN-NORDWESTEN.DE

INSGESAMT 230 BETTEN • JE NACH VERPFLEGUNG ZWISCHEN 21 UND 29 €

Texte und Fotos: Johannes Schlump, Jan Zaiser





PATHPOINT COLOGNE, KÖLN
WWW.PATHPOINT-COLOGNE.DE
 2- BIS 8-BETT-ZIMMER • AB 14 € BZW.
 AB 18 € MIT FRÜHSTÜCKSBÜFETT •
 SELBSTVERSORGERKÜCHE



Köle, wir kommen!

Freitag, 18 Uhr, Hauptbahnhof Köln: Etwas geschafft, aber neugierig auf die Stadt taumeln wir aus dem Zug. Wie gut, dass es zum **PATHPOINT COLOGNE** keine fünf Minuten sind. Die Jugendherberge liegt **IN EINEM EHEMALIGEN KIRCHENGEBÄUDE UND SIEHT SCHON VON AUSSEN RIESIG AUS. INNEN ERSCHEINT SIE MIT IHRER IMPOSANTEN RAUMHÖHE NOCH GENIALER.** Unser zweckmäßig eingerichtetes Zweibettzimmer mit Dusche ist blitzblank und sauber. Dank eigenem WC müssen wir nicht erst durch die halbe Welt laufen, um uns vor dem Schlafengehen zu erleichtern. Zufrieden sinken wir spätabends in die frisch bezogenen Kissen. Samstag, kurz vor 10 Uhr: Frühstück. Wir haben fast ausgeschlafen und stärken uns mit frischen Brötchen und Kaffee für den Tag. Mit Kamera und Routenplaner gehen wir auf Köln los. Juhu! Erstes Ziel ist der Dom, der gleich nebenan steht. Von oben hat man eine Weltklasse-Aussicht! Der Aufstieg lohnt genauso wie eine Shopping-Tour über die Bummelmeile bis an den Rhein. Romantisch: Auf der Hohenzollernbrücke haben Hunderte Pärchen bunte Schlösser als Zeichen ihrer Liebe und Treue hinterlassen. Sportlich: Am anderen Rheinufer kraxeln gerade kletterwütige Leute bei strahlendem Sonnenschein die Wände rauf und runter. Gegen Abend gehen wir einkaufen. **IM PATHPOINT KOCHT JEDER SELBST.** Unsere Paprika-Schinken-Nudeln sind schnell fertig und schmecken lecker. Am nächsten Morgen verschlafen wir glatt das Frühstück, das wir für 4 Euro dazugebucht haben. Wirklich schon Sonntag? Schweren Herzens packen wir. Nach einem tollen Wochenende in einer tollen Stadt – und einer tollen Jugendherberge!
 Katja (18) und Oliver (23)



Texte und Fotos: Katja Vogt, Oliver Hummel

Es lebe der Sport!

Nach 15 Minuten Fußweg vom Bahnhof zur Jugendherberge begrüßt uns die Rezeptionistin mit einem herzlichen „Servus“ in Bad Tölz. Hier erwartet uns eine **SEHR BUNT UND MODERN GESTALTETE HERBERGE**. Draußen fallen uns sofort die **SPORTMÖGLICHKEITEN** auf – vom Bowlingcenter über die Kletterwand und das Fußballstadion bis hin zur Eishockeyhalle und Halfpipe. Alles da! Drinnen gibt es **„CHILL OUT“-BEREICHE**, Fernseher und Billardtisch. Unser Zimmer ist praktisch und jung eingerichtet – bunt, aber ohne Schnickschnack. Nix zu meckern. Nur das Hochbett finden wir ziemlich unbequem, was am nächsten Morgen prompt für leichte Verspannungen in der Nackengegend sorgt. Aber das kleine Wehwechen ist am leckeren Frühstücksbüfett schnell vergessen. Frisch gestärkt machen wir uns auf den Weg zur Stadtmitte. Über den Markt bummeln hauptsächlich Vertreter der Ü-50-Generation. Diese und die ganze Umgebung machen uns schnell klar, dass wir uns in einem Kurort und nicht in einer Partymetropole befinden! Wer abends ordentlich abfeiern möchte, ist in Bad Tölz fehl am Platz. Wer aber fitnessbegeistert, motiviert und offen für verschiedene Sportarten ist, liegt mit der „Sport-Jugendherberge“ genau richtig! Am Nachmittag ist vor allem an der **HALFPIPE** richtig was los. Auf dem gegenüber gelegenen Sportplatz findet ein Fußballspiel statt, das jede Menge Zuschauer hergelockt hat und mit Musik für Stimmung sorgt. Fitness satt also! Nur beim Mittagessen entscheiden wir uns für die etwas unsportliche Variante – das **FAST-FOOD-RESTAURANT**.
Jennifer (18) und Sophia (17)

SPORT-JUGENDHERBERGE BAD TÖLZ
WWW.BAD-TOELZ.JUGENDHERBERGE.DE

186 BETTEN IN 45 ZIMMERN • ÜBERNACHTUNG/
FRÜHSTÜCK: 21,30 € • TISCHTENNIS, BASKETBALL,
VOLLEYBALL, SPEEDSOCCER, BADMINTON U. V. M.



TESTER GESUCHT

Du möchtest selbst mal testschlafen?
Dann mach mit! **on** und die **Jugendherbergen**
verlosen drei Wochenenden für je zwei Personen in einer
Jugendherberge deiner Wahl im Gesamtwert von 600 Euro.
Schicke eine Mail mit dem Stichwort „Zimmer frei“ an:
gewinnen@aok-on.de